

## Vorfragen/Sachverhaltsaufnahme

- Werden Cookies gesetzt? Falls ja, welche?
- Aus welchen Gründen werden welche Cookies gesetzt?
- Beinhalten Cookies personenbezogene Daten?  
(Wichtig: Personenbezogen im Sinn der DSGVO können auch Daten über nicht konkret bekannte Personen sein, etwa kann eine Information, dass ein Besucher der selbe ist wie ein vorheriger Besucher schon als personenbezogen gewertet werden.)
- Wie lange werden die Daten gespeichert?
- Erfolgt eine automatischer “Verlängerung” des Cookies bei Zugriff?  
(Anders gesagt: wird es bei den Aufrufen neu gesetzt?)

Diese Informationen können etwa gut in tabellarischer Form dargestellt werden:

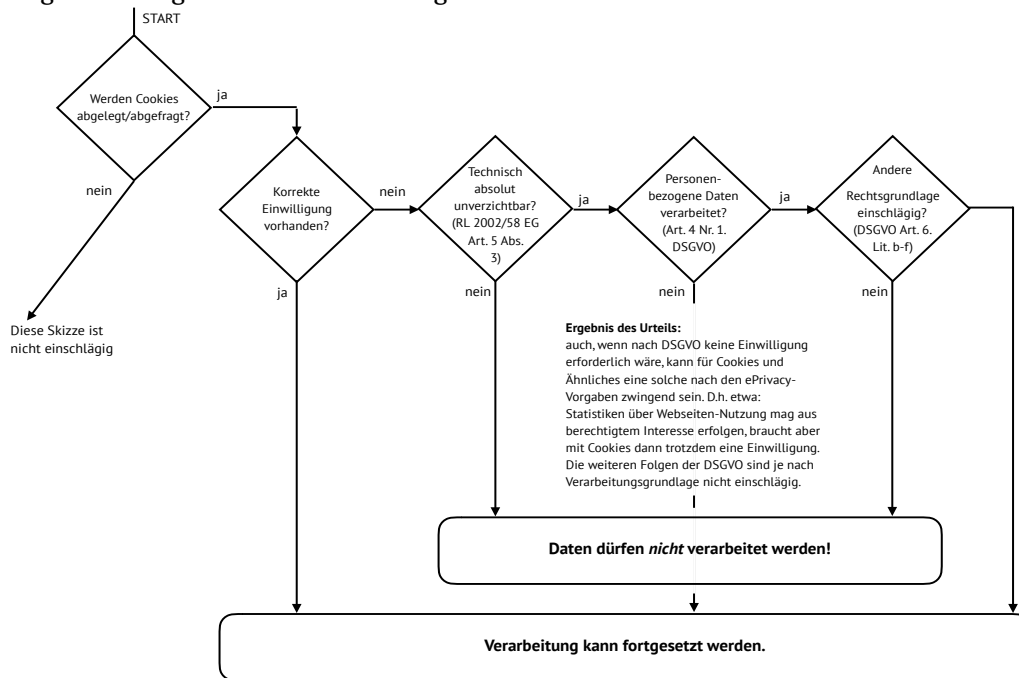
| Cookie (Name) | Zweck | Inhalt<br>Personenbezogene Daten?<br>- Begründung und<br>Rechtsgrundlage | Speicher-<br>dauer | Automa-<br>tische<br>Verlän-<br>gerung |
|---------------|-------|--|--------------------|--|
|               |       |  |                    |  |
|               |       |  |                    |  |
|               |       |  |                    |  |
|               |       |  |                    |  |
|               |       |  |                    |  |

## Vorgeschlagenes Vorgehen

Für jedes Cookie klären:

- Welche Daten sind betroffen? Sind sie personenbezogen? Falls ja, allgemeine DSGVO-Anforderungen prüfen und Einhaltung sicherstellen (durch das Urteil nicht veränderte Anforderung).
- Sind die Cookies technisch unumgänglich notwendig, um den Dienst bereitzustellen? Fall nicht, ist eine Einwilligung erforderlich (weiter mit den folgenden Schritten)
- Was passiert mit den Daten? Wer erhält Zugriff auf sie? Mit welchen weiteren Daten werden sie verknüpft? Zu welchen Zwecken?
- Falls eine Einwilligung erforderlich ist, wird diese Abgefragt, *bevor* das erste entsprechende Cookie gesetzt wird?
- Ist der Abfragetext klar und unmissverständlich?
- Hat der Benutzer eine echte Wahl, d.h. kann er/sie gleichermaßen zustimmen wie ablehnen?
- Falls Probleme erkannt sind, Cookie-Einwilligung anpassen!

Die notwendigen Prüfungen lassen sich wie folgt skizzieren:



Ein Cookie-Banner könnte etwa wie folgt aussehen:

Zustimmung zu Statistiken *[[ggf. Hinweis auf Weitergabe ergänzen]]*  
 Wir möchten gerne wissen, was Ihnen wichtig ist. Hierfür möchten wir pseudonymisierte Statistiken über das Nutzungsverhalten auf unserer Webseite erstellen. Bitte lassen Sie uns wissen, ob Sie damit einverstanden sind, dass wir zu ihrer Reidentifizierung ein Cookie setzen. *[[ggf. Hinweis auf Weitergabe, an wen?]]* Für mehr Information lesen Sie bitte unsere Datenschutzerklärung.  
*[[Button Ablehnung]]* *[[Button Zustimmung]]*

Hinweis zum Cookie-Banner: die allgemeine Pflicht, ein Impressum und eine Datenschutzerklärung bereitzuhalten, besteht fort. Überdeckt das Banner die entsprechenden Links, verstößt man gegen diese Pflichten – das sollte man also vermeiden und das Cookie-Banner so platzieren, dass diese Links weiterhin gut nutzbar sind.

**Hinweis:** dieses Dokument soll eine erste Übersicht und Orientierung ermöglichen. Für die notwendige Vereinfachung musste gekürzt werden. Das Dokument ersetzt keinesfalls fachkundigen Rechtsrat.

Ich empfehle, regelmäßig zu prüfen, ob unter <https://fingolex.de/blog/eugh-cookies-2019-10> aktualisierte Versionen veröffentlicht wurden.